

Sämlingsversorgung

Beitrag von „lucky“ vom 1. Juni 2013, 13:54

Hallo zusammen,ich wollte mal nachfragen wie Ihr eure Sämlinge mit Dünger versorgt. Mit welchem Dünger und in welcher Konzentration.Ich weiß das es da unterschiedliche Meinungen gibt ,aber es wäre schön wenn mir einige seine Erfahrungen mitteilen könnte.

Grüße Gerd

Beitrag von „BernhardA“ vom 1. Juni 2013, 20:03

[Zitat von lucky](#)

Hallo zusammen,ich wollte mal nachfragen wie Ihr eure Sämlinge mit Dünger versorgt. Mit welchem Dünger und in welcher Konzentration.Ich weiß das es da unterschiedliche Meinungen gibt ,aber es wäre schön wenn mir einige seine Erfahrungen mitteilen könnte.

Grüße Gerd

Ich gebe nach dem ich den Deckel entfernt habe (davor fördert der Dünger vor allem Algen...) erst mal die halbe Konzentration. Nach 4 Wochen wird umgestellt auf normale Düngung.

Gruß Bernhard

Beitrag von „lucky“ vom 1. Juni 2013, 20:11

Hallo Bernhard,vielen Dank für Deine Antwort.Nimmst Du einen besonders N betonten Dünger oder einen ausgeglichenen z.B. 8-8-8 ?
Grüße Gerd

Beitrag von „BernhardA“ vom 1. Juni 2013, 20:14

Hi, ich verwende Wuxal Super 8/8/6
Gruß Bernhard

Beitrag von „ochsenziemer“ vom 1. Juni 2013, 20:26

Hallo Gerd,
von mir noch ein zweiter Erfahrungswert:
mittlerweile säe ich auf rein mineralischem Substrat aus und verwende im ersten Jahr keinen Dünger. Klappt auch und für mein Dafürhalten ganz gut:
<http://www.hybridenforum.com/f...php?p=20473&postcount=12>
Gruß
Ronny

Beitrag von „pafra“ vom 1. Juni 2013, 23:12

Hallo Ronny,

wie alt sind denn deine gezeigten Sämlinge?
Machst du deine Aussaat mit Kunstlicht?

Grüße

Franz

Beitrag von „ochsenziemer“ vom 2. Juni 2013, 10:28

Hallo Franz,

die Sämlinge waren da etwa 10 Monate alt.

Letztes Jahr habe ich im April/Mai mit der Aussaat begonnen, ohne Kunstlicht und zusätzliche Wärme. Zuerst standen die Schalen in einem unbeheizten Zimmer am Fenster. Nach der Keimung im Foliengewächshaus.

Hier noch ein paar Einzelheiten:

<http://www.hybridenforum.com/f...t.php?p=14883&postcount=6>

Gruß

Ronny

Beitrag von „Markus“ vom 3. Juni 2013, 07:42

Meine Sämlinge aus der 2012er Aussaat (November 2012) stehen bereits in 5er Töpfen. Als Dünger verwende ich abwechselnd Sukkoflor super, Blaukorn flüssig und ganz normalen Zimmerpflanzendünger.

Dünger verwende ich für kleine Sämlinge erst seit dieser Aussaat und die Sämlinge haben fast die gleiche Größe als jene, die ich ein Jahr zuvor ausgesät habe. Egal, welches Substrat - mit Dünger geht es fast doppelt so schnell.

Es sind auch jene Sämlinge wesentlich größer, die als erstes pikiert wurden. Also die Sache mit dem schnelleren Wuchs bei Konkurrenzdruck hat sich noch nicht einmal bestätigt - genau das Gegenteil ist der Fall.

Beitrag von „lucky“ vom 3. Juni 2013, 13:03

Hallo Markus, die sind ja schon riesig. Wie lange waren unter Kunstlicht ?
Ab welcher Größe hast Du angefangen sie zu düngen? Meine sind ungefähr
einen halben cm groß kann ich schon mit düngen anfangen ?
Grüße Gerd

Beitrag von „Kakteen und mehr“ vom 3. Juni 2013, 22:13

Hallo Gerd,

ich mache es auch wie Markus, dünge meine Sämlinge auch relativ bald, zwar nicht soviel wie bei den "Großen" aber etwas Dünger ist beim Giessen schon dabei. Du kannst deine mit Sicherheit auch schon düngen. Muss Markus mit dem Pikieren ebenfalls zustimmen, allerdings mache ich das nur bei den Trichos und HW und Echinopsen, bei den "normalen" warte ich länger, da ist "kuscheln" angesagt, da meine ich, dass es besser ist. Keine Ahnung, ist es nur Einbildung oder ticken die normalen Kakteen anders, auch bin ich da beim Düngen im ersten Jahr sehr zurückhaltend. Aber für unsere Hybriden kann ich nur sagen Dünger ja! Außerdem stelle ich meine kleinen Kakteen ab Ende März schon mit ins GWH unter die Tische und anscheinend reicht das Licht für die Minis gut aus und da bleiben sie dann, sprich die kommen im Winter nicht mehr unter Kunstlicht.

Beitrag von „Markus“ vom 3. Juni 2013, 23:12

Hallo Gerd,

bis März waren sie unter Kunstlicht.

Ich säe nach der Fleischer-Methode aus und gebe schon etwas Dünger in das Aussaatwasser.
Beim Pikieren gibt es auch von Anfang an Dünger - mindestens bei jeder zweiten Wassergabe.

Beitrag von „Rainer“ vom 4. Juni 2013, 07:01

Hallo Markus,
oje meine sehen erst nach 2-3 Jahren so aus. Danke für den frühen Düngetipp. Ich dachte immer, es verbrennen die kleinen Wurzeln.

Gruß Rainer